

Schüleraustausch Kiel-Gdynia 2014

Der Besuch der Schülerinnen und Schüler aus der Partnerschule in Gdynia fand in der Woche vom 15. bis zum 20. September 2014 statt.

Der erste Tag bestand für die Gäste aus einer langen Zugfahrt, während unsere Schüler/-innen regulär den Unterricht besuchten. Die Gäste, zwölf Schüler/-innen der Oberstufe des Fachgymnasiums für Elektrotechnik sowie zwei Lehrerinnen, kamen am späten Montagabend auf dem Kieler Hauptbahnhof an. Sie wurden von unseren Gastgebern herzlich empfangen und nach Hause gefahren.

Das gemeinsame Programm begann Dienstag früh bei uns in der Schule. Die Schülerinnen und Schüler wurden in fünf Gruppen eingeteilt, die die Aufgabe hatten, eine Säule und eine Wand in der Oberstufe zum Thema „Schüleraustausch Kiel – Gdynia 2014“ zu bemalen. Am Dienstag arbeiteten wir bis etwa 15 Uhr in der Schule, in der Mittagspause aßen wir zusammen in der Mensa. Danach war Freizeit.

Mittwoch Vormittag setzten die Schülerinnen und Schüler das Kunstprojekt fort. Gegen 13:00 Uhr fuhren wir zusammen zum Kieler Rathaus. Dort empfing uns der stellvertretende Stadtpräsident im schönen Empfangssaal. Das gemeinsame Foto entstand an der Rathaustrampe. Anschließend gab es eine Führung durch das Rathaus und eine Stadtrundfahrt im THW-Bus! Viele Passanten in der Stadt dachten, dass die berühmte Kieler Handballmannschaft unterwegs sei und jubelten uns zu. Ab dem späten Nachmittag hatten die Teilnehmer/-innen Freizeit.

Am Donnerstag fuhren wir mit der Bahn nach Lübeck. Während der Stadtführung besuchten wir unter anderem die berühmte Marienkirche, später aßen wir zusammen im Restaurant „Feuerstein“.

Das gemeinsame Programm war gegen 17 Uhr am Kieler Hauptbahnhof zu Ende.

Am Freitag beteiligten sich einige Gäste am Sponsorenlauf der Schule, andere feuerten die laufenden Kieler Schülerinnen und Schüler an. Nach dem Sponsorenlauf konnten wir das Kunstprojekt gemeinsam zu Ende bringen.

Der gemeinsame Abschluss fand am Abend im Heinrich VIII statt. Die Schüler/-innen hielt es aber nicht lange dort, sie gingen lieber gemeinsam auf die Kieler Partymeile. Trotzdem fanden sich am nächsten Morgen wieder alle zusammen pünktlich am Kieler Hauptbahnhof ein, um sich zu verabschieden.

Im nächsten Jahr wird der Schüleraustausch voraussichtlich zu einem Thema aus den Fach WiPo stattfinden. 2015 wird die Städtepartnerschaft Kiel – Gdynia ihr 30jähriges Jubiläum feiern.

Der Schüleraustausch wurde vom Kieler Rathaus, dem Deutsch Polnischen Jugendwerk und dem Förderverein unserer Schule unterstützt.

Im Namen aller Teilnehmenden danke ich sehr für die Unterstützung.

Die weitgehend positive Evaluation zeigt, dass sich der Einsatz lohnt.

Martin Kaduszkiewicz

